

# Freilicht-Festspiele 2015 „DAS KÖNIGLICH BAYERISCHE AMTSGERICHT“ auf dem Burgberg.

In der Presse war es ja schon zu lesen: Der Agnes-Bernauer Festausschuss wird bei den Festspielen 2015 „Das Königlich bayerische Amtsgericht“ auf die Bühne bringen. Die Vorbereitungen starteten bereits im Frühjahr dieses Jahr. Die Aufführungen mit etwa 100 Mitwirkenden auf und hinter der Bühne finden vom 2. – 19. Juli 2015 im Vohburger Burghof statt.

„Es war eine liebe Zeit, die gute alte Zeit vor anno '14. In Bayern gleich gar.“ Wer kennt ihn nicht diesen Anfangssatz und die dazugehörige Stimme von Gustl Bayerhammer aus der gleichnamigen Fernsehserie. Man fühlt sich sofort in die Zeit des Prinzregenten Luitpold, in der „halt noch vieles in Ordnung war“ versetzt.

Genauso ging es dem Festausschuss als Helmuth Eisele ihm seine Idee vorstellte, das „Königlich bayerische Amtsgericht“ auf der Freilichtbühne aufzuführen. Alle waren sofort begeistert von diesem Vorschlag. Doch schnell war klar, dass die von Georg Lohmeier verfassten Fernsehstücke nicht 1:1 auf die Bühne gebracht werden könnten. Es musste also eine freilichtbühnentaugliche „Vohburger“ Fassung der heiteren Geschichten her.

In Siegfried Ostermeier konnte für diese Aufgabe ein erfahrener Stückeschreiber ge-

wonnen werden, der unter anderem jahrelang für das Ingolstädter Stadttheater arbeitete. Er hat aus ausgewählten Episoden eine abendfüllende, zusammenhängende Geschichte gemacht.

Wie bei den beiden letzten Festspielen wurde wieder ein Profi für die Inszenierung des Stückes ausgewählt. Es handelt sich um den in der Theaterszene sehr renommierten Michael Bleiziffer. Er war mehrere Jahre am Theater in Ingolstadt und danach 16 Jahre als Oberspielleiter am Regensburger Theater. Dort zeichnete er unter anderem für die Inszenierung der Freilichtaufführungen verantwortlich.

Vor kurzem wurde aus diversen Entwürfen von Max Prummer, dem Grafiker in den Reihen des Festausschusses, ein Plakat gefunden, das die Außendarstellung der Festspiele im kommenden Jahr prägen wird.

Um Interessierte und vor allem die Mitwirkenden über die Geschehnisse rund um die Festspiele auf dem Laufenden zu

halten, ist geplant, im Rahmen der „Vohburger Nachrichten“ regelmäßig über die Arbeit des Festausschusses und weiterer Personen hinter und auf der Bühne zu berichten.



**Karten zu den Freilicht-Festspielen sind voraussichtlich**

**ab Dezember bei folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich: DONAUKURIER Geschäftsstelle Vohburg, Wein- und Getränkefachmarkt Schneider und Stadtcafé sowie Online unter [www.okticket.de](http://www.okticket.de)**

www.stoettner-braeu.de'."/&gt;

Anzeige